Landkreis Stade

Pressemitteilung

Nummer 253 – 2026 vom 18.11.2026

Fledermäuse: Flächen in Grauerort werden kartiert

Landkreis Stade. In den Jahren 2026/27 lässt das Amt Naturschutz des Landkreises Stade Fledermäuse innerhalb der vegetationslosen Zeit auf ausgewählten Flächen im Bereich der Festung Grauerort erfassen. Dazu ist es erforderlich, dass die beauftragten Fachleute auch Privatflächen betreten.

Fledermäuse gehören zu den nach Anhang IV der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) geschützten Arten und unterliegen einem besonderen europäischen und nationalen Schutz. Die Naturschutzbehörden sind verpflichtet, Informationen über das Vorkommen und den Erhaltungszustand dieser Arten zu erheben und fortzuschreiben. Hierzu können auch Untersuchungen auf privaten Grundstücken erforderlich sein.

Die geplante Untersuchung dient der Erfassung möglicher Fledermausvorkommen sowie der Gewinnung naturschutzfachlicher Erkenntnisse über die Nutzung des Gebietes durch Fledermäuse. Die gewonnenen Daten tragen dazu bei, den Erhaltungszustand der geschützten Arten zu bewerten, Veränderungen frühzeitig zu erkennen und die gesetzlichen Anforderungen des Arten- und Habitatschutzes zu erfüllen.

Bildzeile: Der für die Kartierung vorgesehene Bereich kann der beigefügten Karte entnommen werden. Grafik: GeoBasis-DE / BKG 2026 / Landkreis Stade

Der Landrat

Im Auftrag
Pressestelle
Daniel Beneke
Am Sande 2
21682 Stade

Tel +49 4141 12-1111
Fax +49 4141 12-1025
pressestelle@landkreis-stade.de